



DE



Anleitung **SCHLAFMASKE MIT TÄSCHCHEN**

Anleitung SCHLAFMASKE MIT TÄSCHCHEN



Arbeitsmaterial von Gütermann

- Allesnäher farblich passend
- Baumwollstoff 145 cm breit, Collection ELEGANT SPIRIT:
- 0,15 m Jasminmuster in Dunkelblau-Ecru
- 0,15 m Baumwollstoff in Hellblau
- 0,25 m Baumwollstoff in Dunkelblau
- 0,25 m Fliesenmuster in Dunkelblau-Hellblau

Zusätzlich

- 0,70 m ecrufarbene Samtpaspel
- 0,15 m Gewebereinlage zum Aufbügeln G 700, 90 cm breit
- 0,60 m hellblauer Rundgummi
- 1 Anorakstopper in Dunkelblau
- 0,35 m Elastikgummi, 1,5 cm breit
- Schnittpapier

Werkzeug

- Nähmaschine
- Bügeleisen
- Schere
- Handmaß
- Maßband
- Schneiderkreide oder Textilmarkierstift
- Stecknadeln
- Sicherheitsnadel
- optional: Wendenadel Reißverschlussfüßchen

Größe Täschchen 20 cm x 29 cm

Schnittteil

Das Schnittteil für die Brille auf gefaltetes Schnittpapier durchpausen, dabei die Bruchkante des Papiers auf die Vordere Mitte legen. Anschließend ausschneiden und auffalten.

Zuschnitt

- Jasminmuster: 1x Schlafmaske Vorderseite
- Baumwolle in Hellblau: 1x Schlafmaske Rückseite
- Baumwolle in Dunkelblau: 1x Band 44 cm x 3 cm, 1x Beutelfutter mit Rand 64 cm x 20 cm
- Fliesenmuster: 1x Beutelaußenseite 52 cm x 20 cm
- Gewebereinlage: 2x Schlafmaske

Alle Teile mit 1 cm Nahtzugabe zuschneiden.



1. Auf die Schnittteile der Schlafmaske auf den linken Stoffseiten Gewebeeinlage aufbügeln, dabei ein feuchtes Tuch über die Einlage legen. Schrittweise mit 12 Sekunden Abständen mit dem Bügeleisen aufdrücken, anschließend ca. 30 Minuten flach liegend auskühlen lassen.



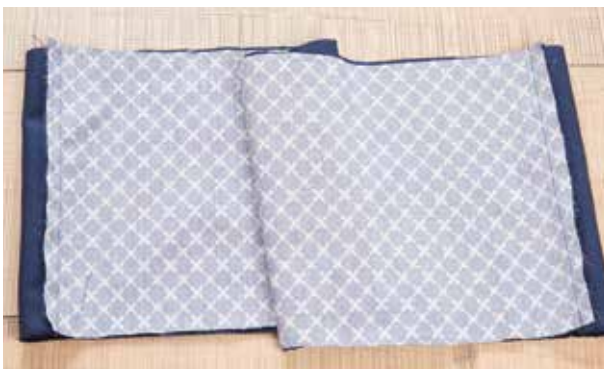
2. Das Kopfband längs rechts auf rechts falten. Die Naht in Nahtzugabebreite steppen. Die Nahtzugaben zurückschneiden und den Schlauch mit einer Wendenadel wenden. Das Band bügeln. Mit einer Sicherheitsnadel 31 cm vom Elastikgummi in den Schlauch einziehen, dabei den Anfang auf der Nahtzugabe feststeppen, ebenso das Ende. Die Mehrweite des Stoffes auf dem Elastikgummi gleichmäßig verteilen.



3. Die Satmpaspel rechts auf rechts um die Kanten der Vorderseite der Schlafmaske stecken, dabei zeigt die Satmkante zum Inneren der Maske. Am besten, an einer Seite in Höhe der Ansatzstelle des Kopfbandes beginnen und enden. Anfang und Ende der Paspel schräg übereinanderlegen und zur Außenkante ziehen. Die Satmpaspel auf der Nahtlinie mit dem Reißverschlussfüßchen bis dicht am Samt aufnähen. Die überstehende Paspel am Anfang und Ende bündig mit der Maskenschnittkante wegschneiden.



4. Die Enden des Kopfbandes an eingezeichneter Stelle mit den Schnittkanten nach außen auf die Maske stecken, dabei darauf achten, dass sich das Kopfband nicht verdreht. Darüber rechts auf rechts die Rückseite der Schlafmaske legen und ebenfalls mit Stecknadeln feststecken. Die Teile von der unteren Kante aus mit dem Reißverschlussfüßchen zusammensteppen, dabei mittig ca. 6–8 cm offen lassen, um die Maske zu wenden. Die Nahtzugaben zurückschneiden und an den Rundungen mehrfach senkrecht bis kurz vor die Naht einschneiden. Die Maske bügeln und durch den Schlitz wenden. Die Kanten gut ausformen und bügeln. Die offene Schlitzkante mit Handstichen schließen.



5. Für den Beutel die Außenseite und das Futter rechts auf rechts legen. Beidseitig die kurzen Kanten aufeinanderstecken. Es ist richtig, dass das dunkelblaue Futter dabei Überlänge hat, diese ist für den oberen Beutelrand. Die Nähte in Nahtzugabebreite steppen. Die Nahtzugabe beidseitig in Richtung des dunkelblauen Futters bügeln.



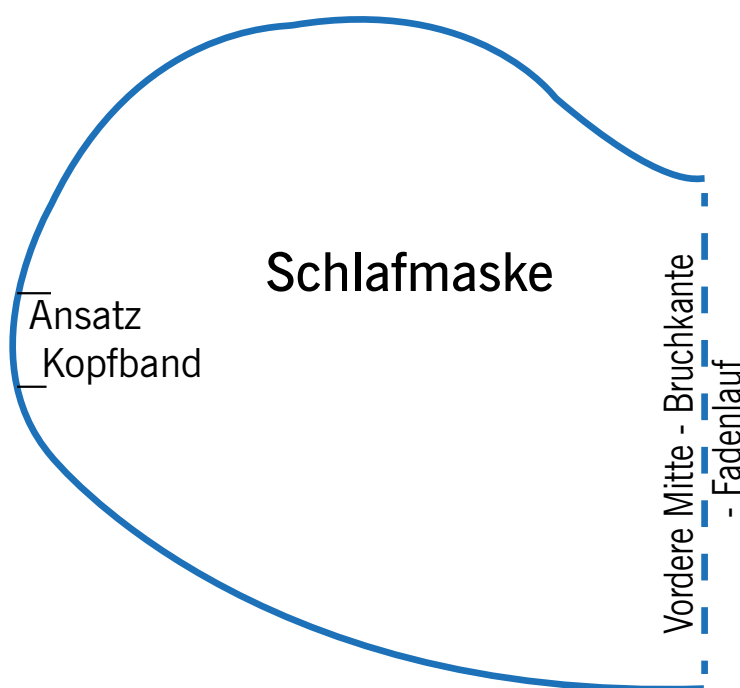
6. Beutel verstürzen: Oberstoff von der Ansatznaht aus rechts auf rechts falten, ebenso den Futterstoff rechts auf rechts legen, dabei liegen die Verbindungsnahte genau übereinander. Die Kanten mit Stecknadeln stecken. Die Nahte in Nahtzugabebreite steppen, dabei auf einer Seite des Oberstoffbeutels direkt nach der Verbindungsnaht einen 1 cm breiten Schlitz für den Tunnel offen lassen, außerdem zum Wenden des Beutels einen etwa 6–8 cm langen Schlitz im Futterbeutel.



7. Die Nahtzugaben zurück- und an den Ecken schräg wegschneiden. Den Beutel durch den Schlitz im Futter wenden und ausformen. Die offenen Schlitzkanten aufeinanderlegen und schmalkantig steppen. Futterbeutel in den Oberstoffbeutel stecken, durch die Mehrlänge des Futterbeutels ergibt sich auf der Außenseite ein 3 cm breiter, dunkelblauer Rand. Den Rand bügeln.



8. Für den Tunnelzug in der Ansatznaht des Futterbeutels rundum eine Naht steppen. Parallel dazu mit 1 cm Abstand auf dem Oberstoffbeutel die zweite Tunnelnaht steppen. Durch den Schlitz in der Seitennaht mit der Sicherheitsnadel den Rundgummi in den Tunnel einziehen. Die Enden des Rundgummis durch den Stopper schieben und verknoten.



Gütermann GmbH

Landstr. 1

DE- 79261 Gutach-Breisgau

Tel +49 76 81 21-0

Fax +49 76 81 21-449

contact@guetermann.com

www.guetermann.com

